Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentationsquelle, für deren Richtigkeit die Organe der Gemeinschaften keine Gewähr übernehmen

►**B**

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 23. Oktober 2002

zur Festlegung der Liste der in Drittländern für die Bestrahlung von Lebensmitteln zugelassenen Anlagen

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2002) 3994)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2002/840/EG)

(ABl. L 287 vom 25.10.2002, S. 40)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►**M1**	Entscheidung 2004/691/EG der Kommission vom 7. Oktober 2004	L 314	14	13.10.2004

▼B

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 23. Oktober 2002

zur Festlegung der Liste der in Drittländern für die Bestrahlung von Lebensmitteln zugelassenen Anlagen

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2002) 3994)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2002/840/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 1999/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Februar 1999 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über mit ionisierenden Strahlen behandelte Lebensmittel und Lebensmittelbestandteile [1], insbesondere auf Artikel 9 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß Richtlinie 1999/2/EG darf ein mit ionisierenden Strahlen behandeltes Lebensmittel nur dann aus einem Drittland eingeführt werden, wenn es in einer von der Gemeinschaft zugelassenen Bestrahlungsanlage behandelt wurde.

(2) Bei der Kommission sind von drei Bestrahlungsanlagen in Südafrika und einer Bestrahlungsanlage in Ungarn über die jeweils zuständigen Behörden Anträge auf Zulassung eingegangen. Experten der Kommission haben die Bestrahlungsanlagen inspiziert, um zu prüfen, ob sie den Anforderungen der Richtlinie 1999/2/EG entsprechen, insbesondere, ob die amtliche Überwachung garantiert, dass sie dem Artikel 7 der genannten Richtlinie entsprechen.

(3) Die Anlagen in Südafrika und Ungarn erfüllten die meisten Anforderungen der Richtlinie 1999/2/EG. Die von der Kommission aufgedeckten Mängel wurden von den zuständigen südafrikanischen und ungarischen Behörden angemessen behoben. Die mit der vorliegenden Entscheidung festgelegte Liste sollte regelmäßig überprüft werden.

(4) Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen stehen im Einklang mit der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Liste der zugelassenen Bestrahlungsanlagen im Sinne von Artikel 9 Absatz 2 der Richtlinie 1999/2/EG findet sich im Anhang zu dieser Entscheidung.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

[1] ABl. L 66 vom 13.3.1999, S. 16.

▼**M1**

ANHANG

Liste der von der Gemeinschaft zugelassenen Bestrahlungsanlagen in Drittländern

Nr.: EU-AIF 01-2002

HEPRO Cape (Pty) Ltd
6 Ferrule Avenue
Montague Gardens
Milnerton 7441
Western Cape
Republik Südafrika
Tel.: (27-21) 551 24 40
Fax: (27-21) 551 17 66

Nr.: EU-AIF 02-2002

GAMMASTER South Africa (Pty) Ltd
PO Box 3219
5 Waterpas Street
Isando Extension 3
Kempton Park 1620
Johannesburg
Republik Südafrika
Tel.: (27-11) 974 88 51
Fax: (27-11) 974 89 86

Nr.: EU-AIF 03-2002

GAMWAVE (Pty) Ltd
PO Box 26406
Isipingo Beach
Durban 4115
Kwazulu-Natal
Republik Südafrika
Tel.: (27-31) 902 88 90
Fax: (27-31) 912 17 04

Nr.: EU-AIF 05-2004

GAMMA-PAK AS
Yünsa Yolu N: 4 OSB
Cerkezköy/TEKIRDAG
TR-59500
Türkei
Tel.: (90-282) 726 57 90
Fax: (90-282) 726 51 78

Nr.: EU-AIF 06-2004

STUDER AGG WERK HARD
Hogenweidstrasse 2
Däniken
CH-4658
Schweiz
Tel.: (41-062) 288 90 60
Fax: (41-062) 288 90 70